

pCon.login

Manual: Anmeldung und Einrichtung für Nutzer von pCon.update

Dokument Version	1.3
Dokument Status	Released
Autor	FBE
Datum	24.07.2019

pCon.login (24-07-2019)

Manual: Anmeldung und Einrichtung für Nutzer von pCon.update

Inhalt

1	pCon.login in Ihrem Unternehmen	3
2	Nutzer und Berechtigungen	4
3	Einrichten von pCon.login für Nutzer von pCon.update	4
3.1	Zuweisen individueller Nutzerkonten auf pCon.login	5
3.2	Integrieren von Einzelkonten in eine pCon.login-Organisation	5
4	Kollegen einladen	6
4.1	Gruppen zuweisen	7
5	Kataloge benutzen	8
6	Kataloge und Anwendungen über Kanäle steuern	9
6.1	Kanäle anlegen	9
6.2	Kataloge für Kanal beantragen	11
6.3	Anwendungen für Kanal festlegen	12
7	pCon.login und pCon.update	14
7.1	Welcher Service für welche Anwendung?	14
8	pCon.login im Überblick	15

Das folgende Dokument richtet sich an Personen, die als Administratoren (vgl. Abschnitt 2: Nutzer und Berechtigungen) einen Organisationsaccount bei pCon.login einrichten und deren Organisation bereits mit pCon.update arbeitet.

1 pCon.login in Ihrem Unternehmen

pCon.login ist Ihr Benutzerkonto für immer mehr pCon-Dienste und ermöglicht die zentrale Verwaltung aller pCon-Benutzer Ihrer Organisation.

Jeder Benutzer erhält bei pCon.login ein eigenes Benutzerkonto. Alle Benutzerkonten Ihres Unternehmens sind unter einem Organisationskonto¹ zusammengefasst.

Viele Einstellungen (z.B. Herstellerkataloge) werden zentral für die ganze Organisation festgelegt.

Das Hinzufügen weiterer Mitarbeiter erfolgt mit minimalem Aufwand, indem Name, E-Mail-Adresse und ein Passwort festgelegt werden. Alle weiteren Einstellungen (z.B. Herstellerkataloge) Ihrer Organisation werden von dem neuen Mitarbeiter direkt verwendet.

Die Vorteile im Überblick:

- Mit nur einer Anmeldung Zugriff auf viele pCon-Dienste
- Die pCon-Benutzerkonten Ihrer Mitarbeiter zentral verwalten
- Freigaben für Herstellerkataloge nur einmal beantragen und zentral verwalten
- Lizenzen für pCon-Anwendungen in Ihrer Organisation zentral verwalten
- Kataloge und Anwendungen nach Organisationsbereichen zuweisen
- Die Freischaltung für die Stellerauswahl und den pCon.update-Nutzungsvertrag für die ganze Firma nutzen

¹Sollte Ihre Organisation mehrere Niederlassungen haben, empfehlen wir eine der folgenden Konstellationen:

- Unabhängige Niederlassungen mit eigenen Softwarezuweisungen und Herstellerkatalogen: Ein Organisationskonto pro Niederlassung.
- Niederlassungen mit einer gemeinsamen zentralen Verwaltung mit gemeinsamen Anwendungen und Katalogen: Steuern aller Einstellungen über ein gemeinsames Organisationskonto.

2 Nutzer und Berechtigungen

pCon.login unterscheidet zwischen Administratoren und Standardbenutzern. Nachfolgend die Berechtigungen beider Nutzerarten:

Administrator	Standardbenutzer
<ul style="list-style-type: none"> • Lädt weitere Kollegen ein • Verwaltet Gruppen und Kanäle • Verwaltet Mitglieder und Berechtigungen • Beantragt Herstellerkataloge • Pflegt Organisationseinstellungen • Bestimmt weitere Administratoren 	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzt Lizenzen • Verwendet Herstellerkataloge • Verwaltet eigene personenbezogene Daten
<p>Die erste angemeldete Person einer Organisation wird automatisch Administrator. Bei Bedarf können weitere Benutzer zu Administratoren ernannt werden.</p>	<p>Eingeladene Mitglieder einer Organisation sind eingangs automatisch Standardbenutzer.</p>

Die folgenden Kapitel behandeln Einrichtung und Verwaltung von pCon.login. Sie richten sich daher in erster Linie an Administratoren.

Standardbenutzer erhalten durch das vorliegende Dokument einen Überblick über die Funktionsweise von pCon.login.

3 Einrichten von pCon.login für Nutzer von pCon.update

Alle Ihre Einstellungen nehmen Sie von nun an bei pCon.login statt auf der pCon.update-Seite vor. Ihr bisheriges pCon.update-Passwort sowie die dort gemachten Einstellungen bleiben erhalten. Der pCon.update DataClient sowie der pCon.update DataPool funktionieren weiter wie bisher.

Zur Einrichtung von pCon.login folgen Sie bitte der Anleitung in den beiden folgenden Abschnitten. Ihr Weg hängt von der Konstellation in Ihrem Unternehmen ab:

Fall 1: Alle Mitarbeiter nutzen ein gemeinsames Konto bei pCon.update. [Lesen Sie hierzu bitte Kapitel 3.1.](#)

Fall 2: Ihre Mitarbeiter verwenden individuelle Nutzerkonten bei pCon.update. [Lesen Sie hierzu Kapitel 3.2.](#)

3.1 Zuweisen individueller Nutzerkonten auf pCon.login

Wenn Ihre Mitarbeiter sich bisher auf pCon.update ein gemeinsames Benutzerkonto geteilt haben, gehen Sie wie folgt vor:

Initial meldet sich der Kollege bei pCon.login an, der das vorhandene pCon.update-Konto verwaltet hat. Durch seine Erstanmeldung bei pCon.login wird dieser Kollege automatisch zum Administrator in Ihrer neuen Organisation.

1. Der künftige Administrator besucht die Website <https://login.pcon-solutions.com/>.
2. Dort loggt er sich mit seinem pCon.update-Benutzernamen und pCon.update-Passwort ein.
3. Danach lädt er alle anderen Mitarbeiter zu pCon.login ein. **Wie das geht, lesen Sie in Kapitel 4: Kollegen einladen.**
4. Die Mitarbeiter nehmen die Einladung an.

Die Mitarbeiter erhalten dadurch ein individuelles Konto unter dem Dach des pCon.login-Organisationskontos. Alle Mitarbeiter nutzen dieselben Herstellerkataloge und können sich bei den von pCon.login unterstützten Diensten mit ihrer Mail-Adresse als Benutzername und ihrem Passwort einloggen.

3.2 Integrieren von Einzelkonten in eine pCon.login-Organisation

Falls Ihre Mitarbeiter auf pCon.update über Einzelkonten verfügen, verfahren Sie wie folgt:

1. Wählen Sie zuerst das Konto aus, dessen Herstellerwahl am ehesten den Bedürfnissen Ihres Unternehmens entspricht. Der Mitarbeiter, der das gewählte Konto verwaltet, meldet sich zuerst bei pCon.login an.
2. Dieser Mitarbeiter besucht die Website <https://login.pcon-solutions.com/>.
3. Dort loggt er sich mit seinem pCon.update-Benutzernamen und pCon.update-Passwort ein.
4. Danach lädt er alle anderen Mitarbeiter zu pCon.login ein. Siehe dazu **Kapitel 4: Kollegen einladen.**
5. Die Mitarbeiter nehmen die Einladung an.

Die Mitarbeiter erhalten dadurch ein individuelles Konto unter dem Dach des pCon.login-Organisationskontos. Alle Mitarbeiter nutzen dieselben Herstellerkataloge und können sich bei den von pCon.login unterstützten Diensten mit ihrer Mail-Adresse als Benutzername und ihrem Passwort einloggen.

Zugriff auf die Kataloge aus den individuellen Konten besteht nicht mehr. Die Kataloge der Einzelmitglieder werden durch diejenigen der neuen Organisation ersetzt. Fehlende Herstellerkataloge beantragt ein Administrator Ihrer Organisation bei pCon.login auf der Seite *Herstellerkataloge*.

Wenn einzelne Bereiche Ihrer Organisation mit einem individuellen Set an Katalogen arbeiten müssen, richten Ihre Administratoren Kanäle ein, für welche die gewünschten Hersteller beantragt werden. Mehr dazu lesen Sie in **Abschnitt 6: Kataloge und Anwendungen über Kanäle steuern.**

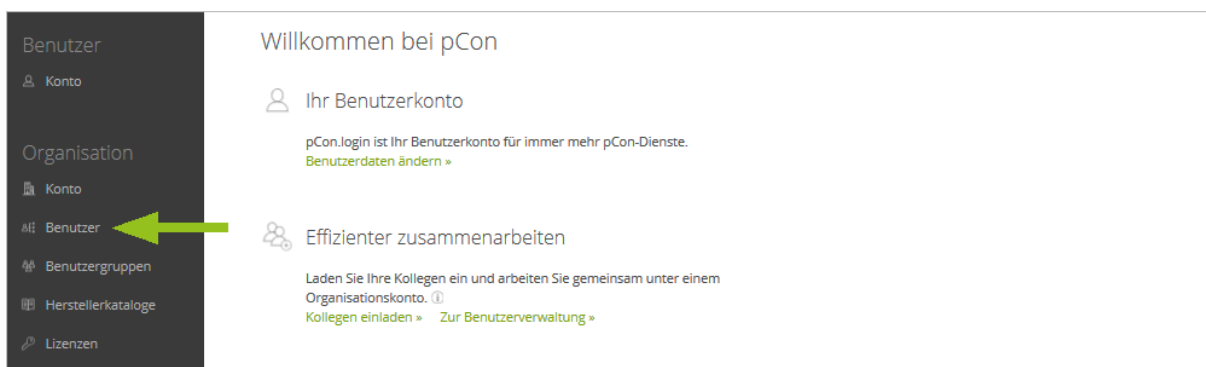
Für aktuelle Kataloge in Desktop-Applikationen (wie den pCon.planner PRO) benötigen Sie weiterhin den pCon.update DataClient (und je nach Anwendungsfall den pCon.update DataPool). Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

4 Kollegen einladen

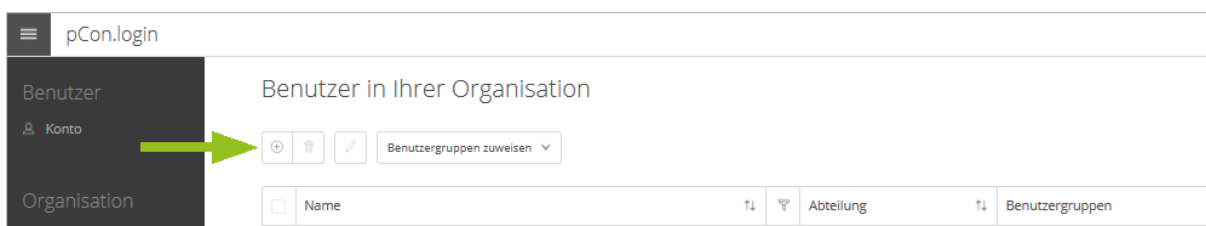
Das Mitglied, das sich zuerst für Ihre Organisation angemeldet hat ist initial Administrator und kann die übrigen Mitglieder einladen.

Der Einladevorgang ist für neue Mitglieder und für Organisationsmitglieder, die bereits bei pCon.update registriert sind, identisch. Nutzer von pCon.update nutzen ihr pCon.update-Login auch für pCon.login.

1. Bitte melden Sie sich auf <https://login.pcon-solutions.com/> an.
2. Klicken Sie auf *Benutzer* im Menü auf der linken Seite.



3. Damit öffnen Sie die Benutzerübersicht, welche eine Tabelle mit allen Nutzern in Ihrer Organisation enthält. Klicken Sie das +-Symbol oberhalb der Tabelle (siehe nachfolgendes Bild).



4. Es erscheint die Maske *Benutzer einladen*. Geben Sie hier die Daten der Nutzer ein, die Sie einladen möchten (**Feld a im nachfolgenden Bild**). Indem Sie einen **Haken bei Feld b setzen (folgendes Bild)**, ernennen Sie die Eingeladenen direkt zu Administratoren.
5. Klicken Sie *Absenden*.
6. Die Eingeladenen erhalten eine Mail mit einem Einladungslink, über welchen Sie pCon.login beitreten.

Die Eingeladenen sind automatisch Mitglieder in Ihrer Organisation. Alle neu eingeladenen User sind initial als *Standardbenutzer* angelegt, es sei denn, Sie setzen einen Haken bei Feld b im folgenden Bild.

Benutzer einladen

Bitte laden Sie **nur Mitarbeiter Ihrer Organisation** ein, da die eingeladenen Benutzer Lizenzen, Herstellerkataloge etc. mit Ihnen gemeinsam nutzen.

1. E-Mail vorbereiten

E-Mail-Adressen der neuen Benutzer*

Sprache: Deutsch

a

E-Mail-Text

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

zur Datenverarbeitung nutzen wir Softwareprodukte der Marke pCon.

Beim Annehmen dieser Einladung erhalten Sie ein pCon.login-Benutzerkonto mit dem Sie verschiedene Anwendungen rund um Raumplanung, Produktkonfiguration und Angebotserstellung nutzen können.

Mit dem Login haben Sie direkt Zugriff auf die von uns zentral verwalteten Kataloge und Einstellungen.

Freundliche Grüße,

2. Gruppen zuweisen (optional)

Wenn Sie neue Benutzer direkt einer Gruppe zuweisen, erhalten diese nach Aktivierung ihres Kontos sofort Zugriff auf die entsprechenden Funktionen (wie zum Beispiel geteilte Projekte).

Administratoren ⓘ Standardbenutzer ⓘ

b

Abbrechen Absenden

4.1 Gruppen zuweisen

Gruppen ordnen Mitarbeiter nach Arbeitsbereichen (z.B. IT, Innendienst, Vertrieb, Projektgruppen, Nutzer einer bestimmten Anwendung etc.). Mithilfe von Gruppen kann zum Beispiel die Nutzung von Lizenzen auf einen bestimmten Mitarbeiterkreis beschränkt werden.

Um eine neue Gruppe anzulegen, klicken Sie als Administrator auf den Menüpunkt *Benutzergruppen*. Über das +-Symbol auf der Seite *Benutzergruppen Ihrer Organisation* legen Sie die gewünschte Gruppe an und geben ihr eine Beschreibung.

Legen Sie beim Einladen fest, welchen Gruppen ein Benutzer angehören soll (vgl. Bereich *Gruppen zuweisen* im Bild oben). Die Gruppenzuordnung kann später in der Tabelle unter dem Menüpunkt *Benutzer* geändert werden.

5 Kataloge benutzen

Die Katalogauswahl übernehmen Sie entweder vom bisherigen gemeinsamen Account bei pCon.update (für das Vorgehen vgl. Abschnitt 3.1) oder vom bisherigen pCon.update-Einzelaccount eines Mitgliedes (wie das geht, lesen Sie unter Abschnitt 3.2).

Den Zugang zu neuen Katalogen beantragen Sie direkt bei pCon.login:

1. Loggen Sie sich bei pCon.login ein.
2. Klicken Sie im linken Menü auf *Herstellerkataloge*.
3. Sie sehen eine Liste aller verfügbaren Hersteller.
4. Suchen Sie alle Hersteller aus, deren Daten Sie gerne erhalten möchten. Klicken Sie den Button *Beantragen* direkt unter jedem der gewünschten Hersteller.
5. Abschließend prüft der Hersteller Ihre Anfrage und sendet Ihnen eine E-Mail, sobald er über Ihren Antrag entschieden hat.

The screenshot displays the 'Herstellerkataloge' interface. On the left is a dark sidebar menu with options: Startseite, Benutzer, Konto, Organisation, Konto, Benutzer, Benutzergruppen, **Herstellerkataloge**, Lizenzen, Einstellungen, and Hilfe. The main content area is titled 'Herstellerkataloge' and includes a note: 'Die freigegebenen Kataloge sind in allen pCon-Diensten und -Anwendungen verfügbar.' Below this is a checked checkbox: 'Ich möchte per E-Mail informiert werden, wenn neue Hersteller verfügbar sind.' There are filter buttons for 'Sortierung: Neuste zuerst', 'Verfügbarkeit: DE', 'Status', 'Branche', and 'Mehr'. The manufacturers are listed in a grid:

Logo	Name	Beantragen
EFG	EFG European Furniture Group	Beantragen
SAVO	Savo Office Seating Sverige	Beantragen
T!O: TREND OFFICE	DHDG - TREND OFFICE	Beantragen
arte&D	Arte & D	Beantragen
systemtronic	ST-Systemtronic	Beantragen
GAUTIER office	Gautier	Beantragen
Mebelux	Mebelux	Beantragen
THORN	Thorn Lighting	Beantragen
Artemide	Artemide	Beantragen
ERGOTRADING	ERGOTRADING	Beantragen
mikomax smart office.	Mikomax	Beantragen
OBJECT CARPET	OBJECT CARPET	Beantragen

Sobald die Hersteller Ihre gewünschten Kataloge freigeschaltet haben, können Sie diese im pCon.basket Online, über pCon.update, pCon.facts sowie in der pCon.box nutzen. Melden Sie Sich hierfür mit Ihren pCon.login-Anmeldedaten an.

6 Kataloge und Anwendungen über Kanäle steuern

In den meisten Organisationen verwenden alle Mitarbeiter die gleichen Kataloge und Anwendungen. In diesem Fall greifen alle Mitglieder der Organisation auf den automatisch eingerichteten Standardkanal zu. Zusätzliche Kanäle müssen nicht eingerichtet werden.

In einigen Fällen benötigen verschiedene Bereiche Ihrer Organisation unterschiedliche Katalogdaten. In diesem Fall sollte die Organisation weitere Kanäle anlegen. Dieses Kapitel schildert, wie Sie die notwendigen Kanäle erstellen und den Benutzerzugriff mit Kanälen steuern:

Ein Kanal ist eine Zusammenstellung von Herstellerkatalogen und pCon-Desktop-Anwendungen. Jedem Kanal werden die Nutzer zugewiesen, die mit diesen Katalogen und Anwendungen arbeiten.

Mit den folgenden Schritten erfassen Sie den Bedarf nach zusätzlichen Kanälen in Ihrer Organisation und bereiten das Anlegen weiterer Kanäle vor:

1. Ermitteln Sie, welche Bereiche Ihrer Organisation unterschiedliche Herstellerkataloge und unterschiedliche pCon-Anwendungen verwenden. In der Regel ist für jeden Bereich mit eigenen Herstellerkatalogen und pCon-Anwendungen ein Kanal nötig. Nutzen mehrere Bereiche Ihrer Organisation dieselben Kataloge und pCon-Anwendungen, können diese in einem Kanal zusammengefasst werden.
2. Prüfen Sie, ob alle Mitarbeiter genau einem Bereich zugeordnet sind. **Jeder Benutzer Ihrer Organisation darf nur einem Kanal als Benutzer zugewiesen sein.**
3. Legen Sie für jeden Kanal einen oder mehrere Verantwortliche (Kanaladministratoren) fest. Diese Kollegen steuern die Freigaben für den Kanal. Ein Kollege kann mehrere Kanäle administrieren.

Wenn alle Mitarbeiter innerhalb Ihrer Organisation die gleichen Herstellerkataloge und Desktop-Applikationen verwenden, arbeiten Sie bitte mit dem voreingestellten Standardkanal.

Weitere Kanäle müssen in diesem Fall NICHT angelegt werden.

6.1 Kanäle anlegen

Falls unterschiedliche Unternehmensbereiche verschiedene Freigaben benötigen, legen Sie zusätzliche Kanäle an. So erstellen Sie Kanäle und weisen Mitarbeiter zu:

1. Klicken Sie den Menüpunkt *Benutzergruppen*. Legen Sie für jeden geplanten Kanal eine eigene Benutzergruppe an und weisen Sie alle Mitglieder des Unternehmensbereichs zu (vgl. auch [Abschnitt 4.1](#)). Legen Sie weiterhin eine Gruppe für die Kanaladministratoren an.
2. Klicken Sie den Menüpunkt *Kanäle*.

Kanäle erlauben die Zuordnung von unterschiedlichen Herstellerkatalogen und pCon-Anwendungen zu verschiedenen Bereichen Ihrer Organisation. ⓘ

<input type="checkbox"/>	Kanal-ID	Kanal	Beschreibung	Ad
<input type="checkbox"/>	C31864	Standard		Ad
<input type="checkbox"/>	C31869	Vertriebsgebiet Süd		Ad

Einträge 1-2 von 2

3. Mit dem ++-Symbol auf der Seite *Kanäle* öffnen Sie die Seite *Kanal hinzufügen*.
4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für den Kanal an. **Bitte beachten Sie, dass Name und Beschreibung des Kanals auch an die Hersteller übermittelt werden, wenn später Kataloge für den Kanal beantragt werden.**
5. Fügen Sie *Administratoren* und *Nutzer des Kanals* hinzu, indem Sie auf der Seite *Kanal hinzufügen* die gewünschten Gruppen auswählen.
6. Klicken Sie *Speichern*, um den neuen *Kanal* zu generieren.

Kanal hinzufügen

Name und Beschreibung werden auch an die Hersteller übermittelt, deren Kataloge Sie beantragen. Die Hersteller verwenden diese Informationen, um Ihnen die korrekte Katalogversion zuzuweisen.

Kanal-ID:

Name*:

Beschreibung:

* Pflichtfeld

Administratoren

Alle Benutzer in den ausgewählten Gruppen können Kataloge und Anwendungen dieses Kanals beantragen oder abbestellen.

Administratoren ⓘ Einkauf
 Planer ⓘ Standardbenutzer ⓘ

Nutzer des Kanals

Alle Benutzer in den ausgewählten Gruppen nutzen die Kataloge und Anwendungen dieses Kanals.

Administratoren ⓘ Einkauf
 Planer ⓘ Standardbenutzer ⓘ

6.2 Kataloge für Kanal beantragen

Sie haben zwei Möglichkeiten, um die passenden Kataloge für einen Kanal zu beantragen.

- Über die Seite *Kanäle*: Klicken Sie auf das Katalog-Symbol in der Tabellenzeile des gewünschten Kanals. Dies öffnet die Seite *Herstellerkataloge*. Dort wählen Sie die passenden Kataloge für diesen Kanal aus.



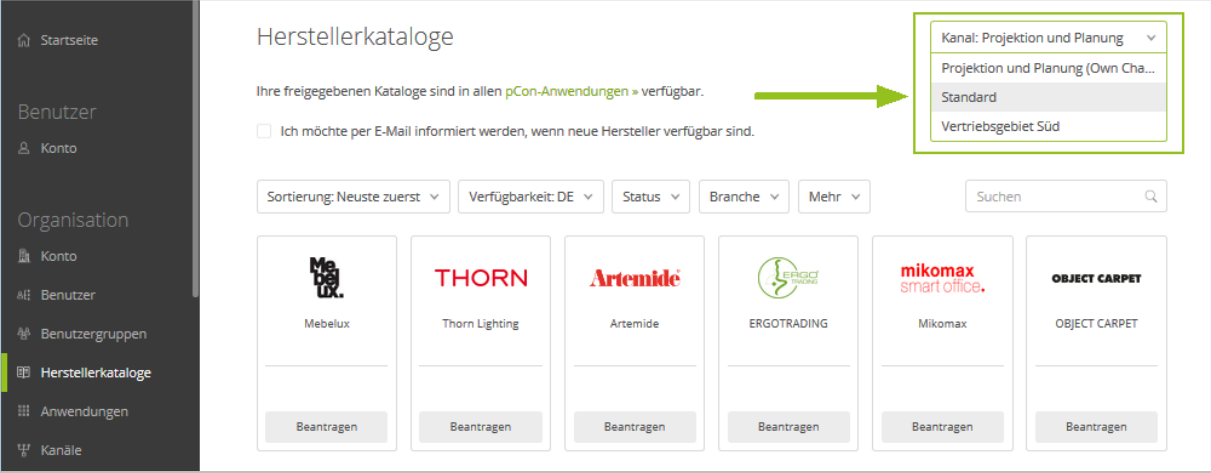
Kanäle

Kanäle erlauben die Zuordnung von unterschiedlichen Herstellerkatalogen und pCon-Anwendungen zu verschiedenen Bereichen Ihrer Organisation. ⓘ

<input type="checkbox"/>	Kanal-ID	Kanal	Beschreibung	Administratoren	Benutzergruppen		
<input type="checkbox"/>	C31870	Projektion und Planung		Administratoren Planer	Planer		
<input type="checkbox"/>	C31864	Standard		Administratoren	Standardbenutzer		
<input type="checkbox"/>	C31869	Vertriebsgebiet Süd		Administratoren Einkauf	Einkauf Standardbenutzer		

Einträge 1-3 von 3

- Auf der Seite *Herstellerkataloge*: Selektieren Sie im Drop-Down-Menü am oberen Rand einen Kanal und wählen Sie anschließend die passenden Kataloge aus.



Herstellerkataloge

Ihre freigegebenen Kataloge sind in allen pCon-Anwendungen » verfügbar.

Ich möchte per E-Mail informiert werden, wenn neue Hersteller verfügbar sind.

Sortierung: Neuste zuerst | Verfügbarkeit: DE | Status | Branche | Mehr

Suchen

Kanal: Projektion und Planung ▾
 Projektion und Planung (Own Cha...
 Standard
 Vertriebsgebiet Süd

 Mebelux Beantragen	 Thorn Lighting Beantragen	 Artemide Beantragen	 ERGOTRADING Beantragen	 Mikomax Beantragen	 OBJECT CARPET Beantragen
---------------------------	----------------------------------	----------------------------	-------------------------------	---------------------------	---------------------------------

6.3 Anwendungen für Kanal festlegen

Über Kanäle können Sie auch festlegen, welche Gruppe von Anwendern Zugriff zu welchen Programmen² erhält.

Die Zuweisung von Programmen an Kanäle ist nur für Desktop-Anwendungen möglich. Nutzer von Smartphone-Apps sowie Webanwendungen müssen keine Zuweisung vornehmen.

Sie haben zwei Möglichkeiten, um die passenden Anwendungen für einen Kanal auszuwählen.

- Über die Seite *Kanäle*: Klicken Sie auf das Anwendungen-Symbol in der Tabellenzeile des gewünschten Kanals. Dies öffnet die Seite *Anwendungen*. Dort wählen Sie die passenden Anwendungen für diesen Kanal aus.

Kanäle

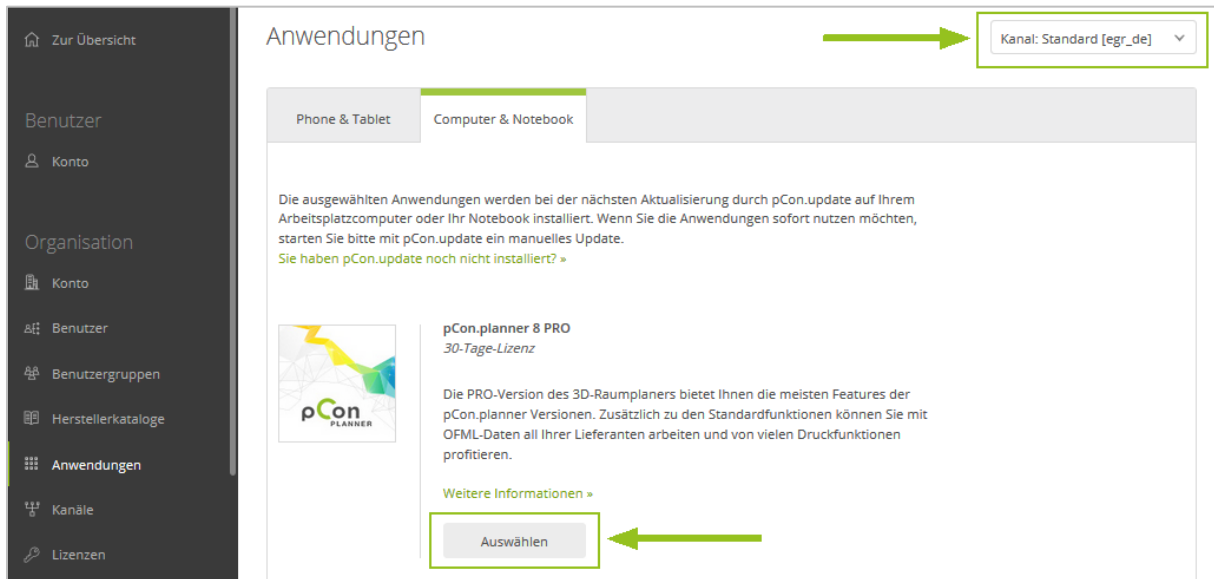
Kanäle erlauben die Zuordnung von unterschiedlichen Herstellerkatalogen und pCon-Anwendungen zu verschiedenen Bereichen Ihrer Organisation. ⓘ

Kanal-ID	Kanal	Beschreibung	Administratoren	Benutzergruppen	
C31870	Projektion und Planung		Administratoren Planer	Planer	
C31864	Standard		Administratoren	Standardbenutzer	
C31869	Vertriebsgebiet Süd		Administratoren Einkauf	Einkauf Standardbenutzer	

Einträge 1-3 von 3

- Auf der Seite *Anwendungen*: Selektieren Sie im Drop-Down-Menü am oberen Rand einen Kanal und wählen Sie anschließend die passenden Anwendungen aus.

² Nutzen Anwender eines Kanals abweichende Anwendungen, muss in der Regel kein weiterer Kanal eingerichtet werden. Stattdessen sollten alle im Kanal benötigten Anwendungen aktiviert werden. Anschließend können die einzelnen Benutzer bei der Einrichtung des pCon.update DataClient die nicht benötigten Anwendungen dort dauerhaft abwählen.




Anwendungen

Kanal: Standard [egr_de]

Phone & Tablet Computer & Notebook

Die ausgewählten Anwendungen werden bei der nächsten Aktualisierung durch pCon.update auf Ihrem Arbeitsplatzcomputer oder Ihr Notebook installiert. Wenn Sie die Anwendungen sofort nutzen möchten, starten Sie bitte mit pCon.update ein manuelles Update.
[Sie haben pCon.update noch nicht installiert? >](#)

 **pCon.planner 8 PRO**
30-Tage-Lizenz

Die PRO-Version des 3D-Raumplaners bietet Ihnen die meisten Features der pCon.planner Versionen. Zusätzlich zu den Standardfunktionen können Sie mit OFML-Daten all Ihrer Lieferanten arbeiten und von vielen Druckfunktionen profitieren.

[Weitere Informationen >](#)

Auswählen

Die Auswahl von Anwendungen ist nur für bestimmte Vertriebsregionen möglich. Falls keine Auswahlmöglichkeit angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an den Kontakt, der auf der Seite Anwendungen genannt wird.

7 pCon.login und pCon.update

Die meisten pCon-Anwendungen und –dienste verwalten Sie mit pCon.login. Für die Desktop-Anwendungen benötigen Sie zusätzlich pCon.update. pCon.update installiert pCon-Anwendungen und Herstellerkataloge auf Ihrem Windows-Arbeitsplatzrechner.

Welche Programme zusätzlich pCon.update verwenden und wie Sie pCon.update einrichten, erfahren Sie in diesem Abschnitt.

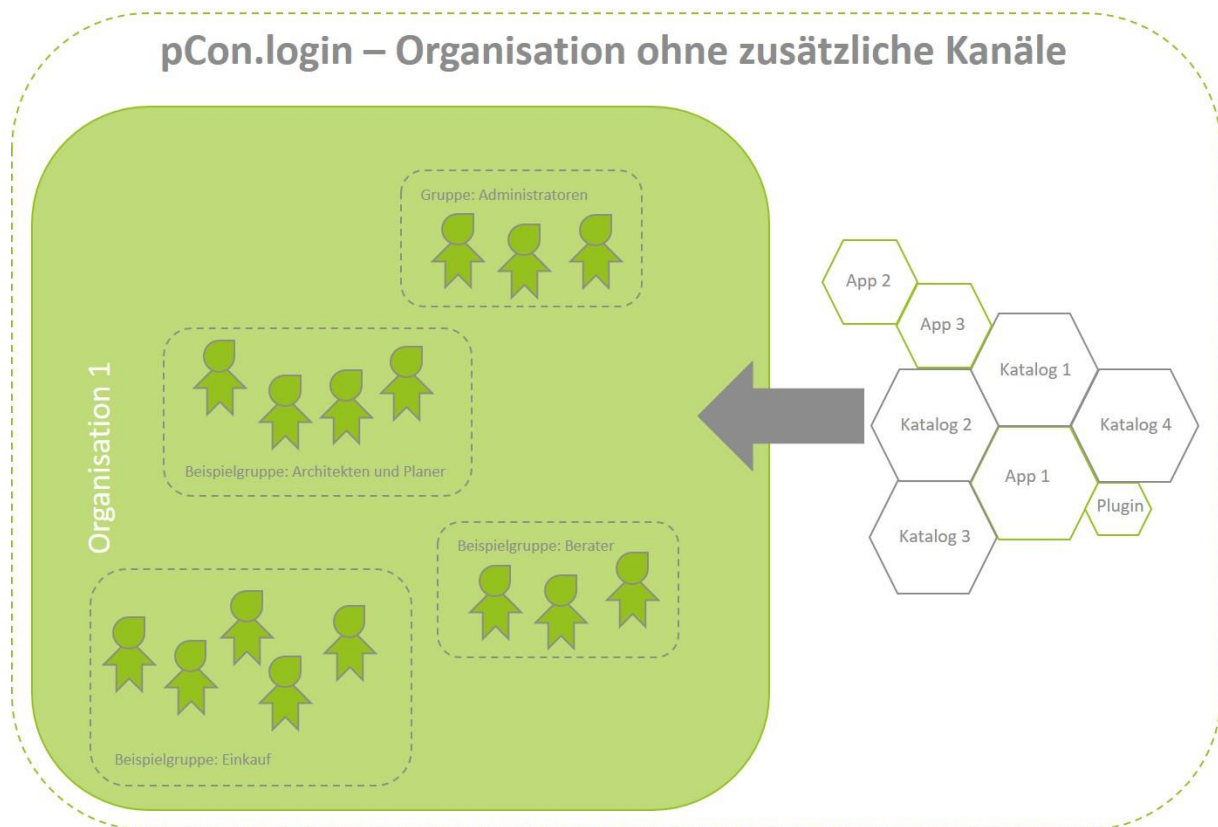
7.1 Welcher Service für welche Anwendung?

Anwendung/Dienst	Lizenz über pCon.login	Kataloge über pCon.login	Kataloge über pCon.update
pCon.planner PRO 8			X
EGR-BatchRendering	X		
pCon.basket (Desktop-Version)			X
pCon.basket Online	X	X	
pCon.configurator			X
pCon.xcad			X
pCon.update DataClient		X	
pCon.update DataPool		X	
pCon.facts		X	
pCon.box		X	

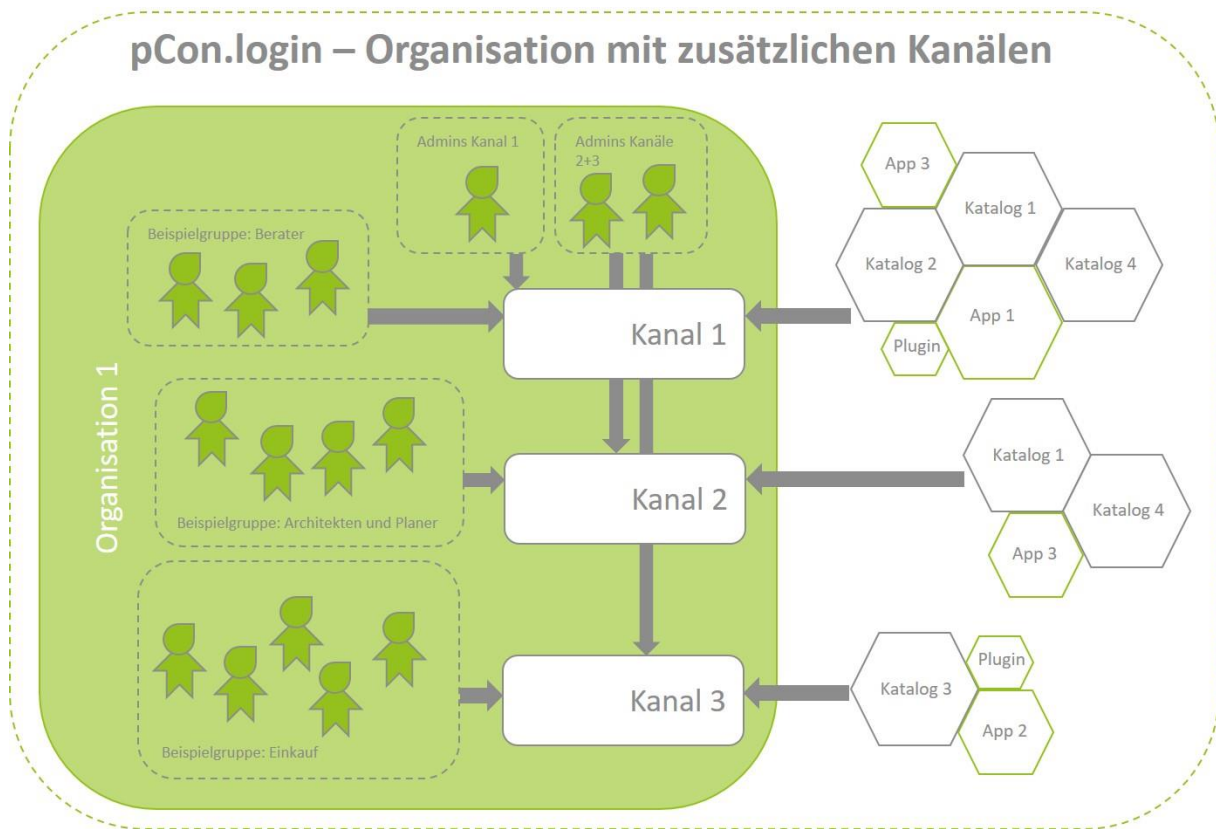
8 pCon.login im Überblick

Die beiden folgenden Grafiken versinnbildlichen die Funktionsweise von pCon.login abhängig von Größe und Komplexität der jeweiligen Organisation.

Gleiche Katalogzuweisung in kompletter Organisation, gleiche Auswahl von Lizenzen und Applikationen für alle Mitglieder:



Komplexe Organisationsstruktur. Bestimmte Organisationsbereiche – zum Beispiel Arbeitsgruppen mit eigenem Vertriebsgebiet – benötigen eigene Kataloge:



Weitere Informationen zu pCon.login in den FAQs: <https://login.pcon-solutions.com/doc/faq/>

Rechtliche Hinweise

© EasternGraphics GmbH | Albert-Einstein-Straße 1 | 98693 Ilmenau | DEUTSCHLAND

Dieses Werk (zum Beispiel Text, Datei, Buch usw.) ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der EasternGraphics GmbH vorbehalten. Die Übersetzung, die Vervielfältigung oder die Verbreitung, im Ganzen oder in Teilen ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der EasternGraphics GmbH gestattet.

Die EasternGraphics GmbH übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit, für die Fehlerfreiheit, für die Aktualität, für die Kontinuität und für die Eignung dieses Werkes zu dem von dem Verwender vorausgesetzten Zweck. Die Haftung der EasternGraphics GmbH ist, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Personenschäden, ausgeschlossen.

Alle in diesem Werk enthaltenen Namen oder Bezeichnungen können Marken der jeweiligen Rechteinhaber sein, die markenrechtlich geschützt sein können. Die Wiedergabe von Marken in diesem Werk berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese frei und von jedermann verwendet werden dürfen.